

Gefeller Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



**VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE**



Gerlingen



Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell · Markt 11 · 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

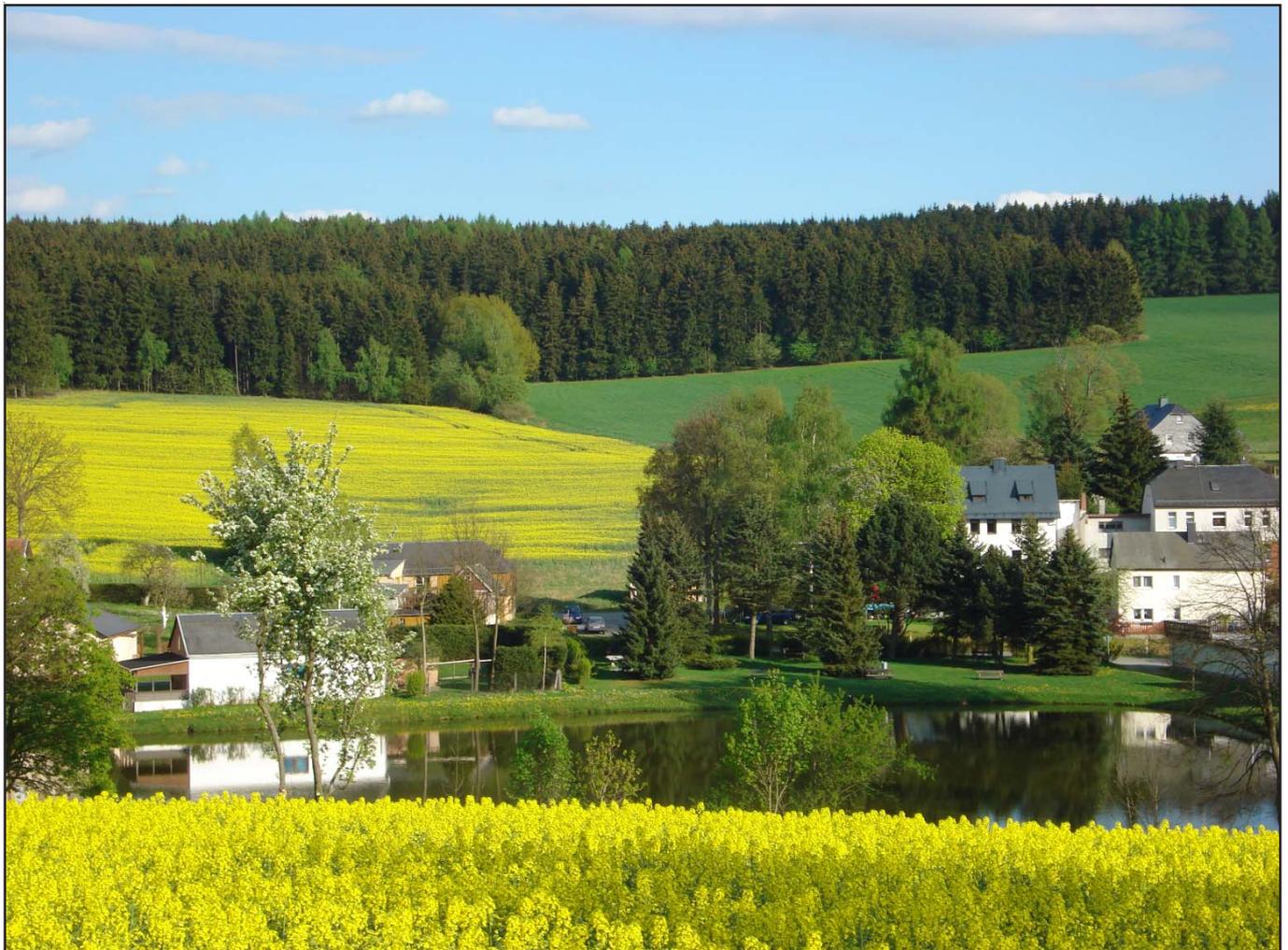
Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · / Fax: 03663/413386 · E-Mail: m.schleizer@stadt-gefell.de

Jahrgang 2014

Donnerstag, den 15. Mai 2014

Nummer 5



Ein frohes Pfingstfest

wünschen allen Lesern des Gefeller Anzeigers Ihr Bürgermeister Marcel Zapf, die Ortsteilbürgermeister und Stadtratsmitglieder sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofes.

BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung im Rathaus Gefell

Montag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00
Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buergmeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)
Ich bitte um Beachtung! *Marcel Zapf*
Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag im Monats von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

montags von 17.00 - 18.30 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

jeden 1. Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am
Donnerstag, dem 19. Juni 2014

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 10. Juni 2014
in der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung in Gefell fristgemäß einzureichen sind.

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden.

Schließtage der Stadtverwaltung Gefell im Monat Mai!

Aufgrund des Feiertages am Donnerstag, dem 29. Mai 2014 (Christi Himmelfahrt) bleibt die Stadtverwaltung Gefell **am Freitag, dem 30. Mai 2014, geschlossen.**

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatjahrbuch 2014 des Saale-Orla-Kreises

Gefeller Heimatheft Teil 1 (*Neuaufgabe mit textlichen Ergänzungen und bisher unveröffentlichten Bildern*) und Teil 2 von Werner Rauh a´ 3,00 €

Wanderkarte des Thüringer Schiefergebirges/
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €

Biker- und Tourismuskarte 3,50 €

Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €

Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos

Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos

Broschüre „120 Jahre Feuerwehr Göttengrün“ kostenlos

Silber- Medaille/Motiv Rathaus+Wappen Gefell 15,00 €

Ansichtskarten von Gefell 0,50 €

Die Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei finden

dienstags von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Gefell statt.

Besuchen Sie unsere Bibliothek Gefell

montags
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mittwochs
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Bibliothek ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.:
(036649) 88042

Bekanntgabe des Forstamtes Schleiz

Seit dem 01.01.2013 sind die Verantwortlichkeiten im Zuge der Neuausrichtung unserer Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz neu gegliedert. Die Dienstleistungsverpflichtung von ThüringenForst bleibt weiterhin uneingeschränkt erhalten. Die Betreuung und Beratung unserer Waldbesitzer wird dann durch 9 Revierförster in den entsprechend aufgeführten Dienststellen durchgeführt.

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 036646/28043 und 0172-3480336

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göriz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

AMTLICHER TEIL

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

aus gegebenem Anlass weise ich auf § 3 Abs. 1 der Ordnungsbehördlichen Verordnung hin:

Es ist verboten:

a) öffentliche Gebäude oder sonstige öffentliche bauliche Anlagen und Einrichtungen wie Denkmäler, Einfriedungen, Tore, Brücken, Bänke, Verteilerschränke, Brunnen, Bäume, Blu-

menkübel, Papierkörbe, Müllbehälter, Streumaterialkästen, Fahrgastwarthallen, Hinweistafeln des öffentlichen Nahverkehrs öffentliche Absperrungen oder ähnliche Einrichtungen zu beschädigen.

- b) auf Straßen oder in öffentlichen Anlagen Kraftfahrzeuge aller Art zu waschen oder abzuspitzen.
- c) Abwasser, mit Ausnahme des aus dem Bereich von bebauten und befestigten Flächen abfließenden Niederschlagswassers, sowie Flüssigkeiten, die kein Abwasser sind (wie z.B. verunreinigende, besonders ölige, teerige, brennbare, explosive, säure- und laugenhaltige oder andere umwelt- oder grundwasserschädigende Flüssigkeiten) in die Gasse einzuleiten, einzubringen oder dieser zuzuleiten. Das trifft auch für Baustoffe, insbesondere Zement, Mörtel, Beton sowie ähnliche Materialien zu.

Der gesamte Verordnungstext ist auf der Internetseite der Stadt Gefell www.stadt-gefell.de unter Rathaus / Satzungen einsehbar.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mertz/ Verwaltungsleiterin

Wahlbekanntmachung

1. Am 25. Mai 2014 finden die folgenden Kommunalwahlen von 8.00 Uhr bis 1800 Uhr statt:

- **Wahl der Mitglieder des Stadtrats der Stadt Gefell**
- **Wahl der Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung Blintendorf, Dobareuth, Frössen, Gebersreuth, Göttengrün und Langgrün**
- **Wahl der Mitglieder des Kreistags des Saale-Orla-Kreises**

Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Gemeinde bildet sieben Stimmbezirke. Die Wahlräume befinden sich :

Wahlbezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer)
1.	Stadt Gefell	Rathaus, Markt 11 (Erdgeschoss)
2.	Ortsteil Blintendorf	Blintendorf 48
3.	Ortsteil Dobareuth	Dobareuth 63
4.	Ortsteil Frössen	Frössen 70
5.	Ortsteil Gebersreuth	Gebersreuth 38
6.	Ortsteil Göttengrün	Göttengrün 23
7.	Ortsteil Langgrün	Langgrün 23

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Der Arbeitsraum des Briefwahlvorstands befindet sich im Hinterraum der Begegnungsstätte des Rathauses in Gefell, Markt 11. Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 17.00 Uhr zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraumes, wenn er für die Wahl wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

3. 1 Wahl der Stadtratsmitglieder / Kreistagsmitglieder

Die Wahl wird als Verhältniswahl durchgeführt. Die gültigen

Wahlvorschläge sind auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckt. Jeder Wähler und jede Wählerin hat drei Stimmen.

Er gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem amtlichen Stimmzettel die Bewerber kennzeichnet, denen er seine Stimmen geben will.

Der Wähler kann einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben. Er kann seine Stimmen auch Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben. Gibt der Wähler weniger als drei Stimmen ab oder streicht er Bewerber, so wird die Gültigkeit der Stimmabgabe dadurch nicht berührt.

Kennzeichnet der Wähler einen Wahlvorschlag, ohne seine Stimmen einzelnen Bewerbern zu geben, so entfallen auf die ersten drei Bewerber des Wahlvorschlags mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern jeweils eine Stimme.

Kennzeichnet der Wähler einen Wahlvorschlag und vergibt er gleichzeitig innerhalb der Stimmzahl an einzelne Bewerber Stimmen, so haben die auf die Bewerber abgegebenen Stimmen Vorrang vor der Kennzeichnung des Wahlvorschlags; nur gegebenenfalls verbleibende Stimmen entfallen auf die Bewerber des Wahlvorschlags in der Reihenfolge ihrer Benennung mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern.

3.2. Wahl der Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung der Stadt Gefell

In allen Ortsteilen, Blintendorf, Dobareuth, Frössen, Gebersreuth, Göttengrün und Langgrün wurden jeweils nur ein Wahlvorschlag zugelassen.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie entweder den auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckten Wahlvorschlag kennzeichnen oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf auf dem Stimmzettel eintragen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt.

Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein.

Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken.

Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.

Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum sowie zu den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstands soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen.

Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am 25. Mai 2014 **bis 18.00 Uhr** dort eingeht. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Briefwahlvorstand ist nicht zuständig für die Entgegennahme der Wahlbriefe.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und

nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs.1 und 3 des Strafgesetzbuches)

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses wird am **Montag, dem 26. Mai 2014 und ggf. am Dienstag, dem 27. Mai 2014 jeweils um 8.30 Uhr** in denselben Wahlräumen fortgesetzt falls sie Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

Gefell, den 14.05.2014

Mertz/ Wahlleiterin

Wahlbekanntmachung

1. Am **25. Mai 2014** findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr

2. Die Gemeinde ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer)
1.	Stadt Gefell	Rathaus, Markt 11 (Erdgeschoss)
2.	Ortsteil Blintendorf	Blintendorf 48
3.	Ortsteil Dobareuth	Dobareuth 63
4.	Ortsteil Frössen	Frössen 70
5.	Ortsteil Gebersreuth	Gebersreuth 38
6.	Ortsteil Göttengrün	Göttengrün 23
7.	Ortsteil Langgrün	Langgrün 23

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 28. April 2014 bis 04. Mai 2014 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr im Rathaus Gefell, Markt 11 (Begegnungsstätte) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Stimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Gefell, den 13. Mai 2014

Zapf/ Bürgermeister der Stadt Gefell

Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Gefell

zur Feststellung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl und der Ortsteilbürgermeisterwahlen in den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung Blintendorf, Dobareuth, Frössen, Gebersreuth, Göttengrün und Langgrün

Am **Dienstag, dem 27. Mai 2014**, findet **um 17.00 Uhr** im **Rathaus** der Stadt Gefell, Begegnungsstätte, Markt 11, 07926 Gefell eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Gefell statt.

Tagesordnung

1. Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl der Mitglieder des Stadtrates der Stadt Gefell
2. Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl der ehrenamtlichen Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung Blintendorf, Dobareuth, Frössen, Gebersreuth, Göttengrün und Langgrün der Stadt Gefell

Es werden alle Beauftragten der eingereichten Wahlvorschläge und der Einzelbewerber hiermit eingeladen.

Die Sitzung ist öffentlich und steht für jedermann frei.

Gefell, den 14.05.2014

Mertz/ Wahlleiterin

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 28.11.2013 im Rathaus Gefell, Begegnungsstätte

-öffentlicher Teil-

Anzahl der Stadtratsmitglieder: 15

Anwesende Stimmberechtigte: 14

Beschluss Nr.: 070-2013

Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 17.10.2013 öffentl. Teil wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
1 Enthaltung

Beschluss Nr.: 073-2013

Der Stadtrat der Stadt Gefell beabsichtigt, die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die

kommunalen Friedhöfe, ihrer Anlagen und Einrichtungen in den Ortsteilen Frössen und Blintendorf mit Wirkung vom 01.01.2014 zu beschließen. Der Stadtrat der Stadt Gefell kündigt mit Wirkung vom 01.01.2014 folgende voraussichtliche Friedhofsgebühren auf den Friedhöfen in den Ortsteilen Frössen und Blintendorf an:

einmalige Benutzungsgebühren:	
Einzelreihengrab (25 Jahre)	345,00 €
Verlängerung des Nutzungsrechts/Jahr	15,00 €
Doppelreihengrab (25 Jahre)	515,00 €
Verlängerung des Nutzungsrechts/Jahr	20,00 €
Urnengrab /15 Jahre)	210,00 €
Verlängerung des Nutzungsrechts/Jahr	14,00 €
Urnengemeinschaftsanlage (15 Jahre)	210,00 €
(Grüne Wiese)	
Verlängerung des Nutzungsrechts/Jahr	14,00 €
Für die Benutzung der Leichenhalle fallen einmalig	
50,00 € an.	

Die laufenden jährlichen Unterhaltungsgebühren je Grabstätte liegen zwischen 20,00 € und 30,00 €.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja- Stimmen
1 Nein- Stimme
1 Enthaltung

Beschluss Nr: 074-2013

Der Stadtrat der Stadt Gefell stimmt dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit dem Orts- und Kulturverein Mödlareuth Tannbachgrund e.V. zu und ermächtigt den Bürgermeister Marcel Zapf einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltung

-nicht öffentlicher Teil-

Anzahl der Stadtratsmitglieder: 15
Anwesende Stimmberechtigte: 14

Beschluss Nr: 075-2013

Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 17.10.2013 nicht öffentlicher Teil wird genehmigt. Der Grund für die Geheimhaltung ist für folgende

Beschlüsse weggefallen:

Beschluss Nr.: 064-2013

Beschluss Nr.: 065-2013

Beschluss Nr.: 066-2013 (ohne Preisangabe)

Beschluss Nr.: 067-2013 (ohne Preisangabe)

Beschluss Nr.: 068-2013 (ohne Preisangabe)

Beschluss Nr.: 059-2013 (ohne Preisangabe)

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
1 Enthaltung

Beschluss Nr: 076-2013

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, eine Teilfläche des Flurstück 352/4 der Flur 6 in der Gemarkung Gefell mit einer Größe von ca. 15 m² zu einem Preis von.....Euro/m² von Herrn Dieter Scholz, zu erwerben. Alle anfallenden Kosten der Eigentumsübertragung und Vermessung trägt die Stadt Gefell.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltung

Beschluss Nr.: 077-2013

Die Stadt Gefell verkauft an Herrn Dirk-Sven Vogel, wohnhaft in 07926 Gefell, Frössen Nr. 63, eine noch zu vermessende Teilfläche des Straßenflurstückes 358/9 der Gemarkung Frössen mit einer Größe von 85 m² zum Preis von.....€/m². Alle anfallenden Kosten der

Vermessung sowie der Eigentumsübertragung trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja- Stimme
10 Nein- Stimmen
2 Enthaltungen

Stadtrat Vogel nahm aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Standesamtliche Meldungen
beurkundete Personenstandsfälle
im Monat März/ April 14 im Standesamt Gefell

Geburten:



Elena Mox
geb.08.03.2014
Langgrün



Lea Birk
geb.24.03.2014
Haidefeld



Matteo Schubert
geb.18.04.2014
Blintendorf

Der Bürgermeister gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht dem neuen Erdenbürger für die Zukunft alles Gute.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

NICHTAMTLICHER TEIL

AFU e.V. • Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.
Leipziger Str. 27 • 09648 Mittweida
Tel/ Fax.: 03727 976311
E-Mail: afu-ev@web.de • www.afu-ev.org

Wasser- und Bodenanalysen

Am **Mittwoch, dem 11. Juni 2014**, bietet die AFU e.V. die Möglichkeit in der Zeit **von 11.00 - 12.00 Uhr** in **Gefell** im Rathaus, Marktstr. 11

Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-täglichen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	20.05.14
Dobareuth	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	05.06.14
Frössen	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	21.05.14
Gefell	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	20.05.14
Göttengrün	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	05.06.14
Langgrün	Freitag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	21.06.14
Gebersreuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	05.06.14
Haidefeld gerade Woche	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	05.06.14
Mödlareuth gerade Woche	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	05.06.14
Straßenreuth gerade Woche	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	05.06.14

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungshinweise/ Termine

Veranstaltungstermine für das Jahr 2014

- 29.05.14 Himmelfahrt- Himmelgrillen – Bürgerhaus Mödlareuth
- 06.06.14 Besuch der thüringer Ministerpräsidentin im Stadt- und Rosenpark Gefell
- 07.06.14 Tanz in Langgrün mit der Liveband „Sachsen Tramp“
- 08.06.14 Dorffest Langgrün, Gaudiausscheid, Kinderfest, „Weissensteiner Musikanten“
- 08.06.14 Hähnewettkrähen in Gefell
- 08.06.14 Mödlareuth: 1. Jahrestag Vereinsgründung Orts- und Kulturverein Mödlareuth Tannbach grund e.V.
- 14.06.14 Jugendtanz in Langgrün mit mehreren DJ's
- 17.06.14 1. Jahrestag – Einweihung Bürgerhaus Mödlareuth
- 21.06./22.06.14 10. Traktortreffen in Gefell
- 21.06.14 Sonnwendfeier – Bürgerhaus Mödlareuth
- 28.06.14 Deutschlammfest Dobareuth
- 03.07.-06.07.14 33. Park- und Rosenfest in Gefell
- 13.07.14 Blasmusikfest in Frössen
- 18.07.14 Dankeschönveranstaltung in Dobareuth
- 19.07.14 Sommerfest – Bürgerhaus Mödlareuth
- 01.08.-03.08.14 Sportwochenende – SV Fortuna Gefell
- 09.08.14 Blintendorf: Dorffest
- 10.08.14 Orgelkonzert in der Stadtkirche Gefell
- 16.08.14 Dobareuth: 18. Fußballturnier
- 16./17.08.14 Göttengrün: Dorf- und Kinderfest
- 23.08.14 Lichter- und Teichfest – Bürgerhaus Mödlareuth
- 06.09.14 4. Parkfest in Langgrün
- 03.10.14 Oktoberfest – Bürgerhaus Mödlareuth
- Anfang Oktober 14 Göttengrün: Fischfest
- 11.10.14 Kleintierzüchter Langgrün: Tischbewertung T 792 Langgrün
- 18.-20.10.14 Kirmes in Langgrün
- 19.10.14 Tischbewertung Kleintierzüchter Gefell

- 25.10.14 Kirmes in Frössen
- 07.11.14 Buchlesg. im Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth mit Eckhard Michels
- 14.-17.11.14 Blintendorf: Kirmes
- 15./16.11.14 Gemeinschaftsschau Kleintierzüchter Gefell
- 22.11.14 Weihnachtsmarkt in/an der Gaststätte „Imbiss zum Grenzgänger“ Mödlareuth
- 29.11.14 Adventsmarkt in Gefell
- 29.11.14 Adventsgerichte in Frössen
- 30.11.14 Weihnachtsmarkt in Langgrün
- 06.12.14 Schnauzturnier-Gaststätte Imbiss „Zum Grenzgänger“ Mödlareuth
- 06.12.14 Adventskonzert mit dem „Gebersreuther Chor“ in der Kirche Mißlareuth
- 09.12.14 Veranstaltung 25 Jahre Mauerfall im Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth
- 13.12.14 Göttengrün: Rentnerweihnachtsfeier + Glühweinabend
- 13.12.14 Weihnachtsfeier Kleintierzüchter Gefell
- 14.12.14 Adventskonzert in der Stadtkirche Gefell
- 27.12.14 Göttengrün: Skatturnier

Eröffnung des Freibades Gefell

mit traditionellem Anbaden unseres Bürgermeister Marcel Zapf

am **Mittwoch, dem 28. Mai 2014, um 14.00 Uhr**
Es wird herzlich eingeladen.



Öffnungszeiten

28. 05. - 18. 07. 12.00 - 20.00 Uhr
19. 07. - 31. 08. 10.00 - 20.00 Uhr
01. 09. - 15. 09. 10.00 - 18.00 Uhr

Bei schlechten Witterungsbedingungen bleibt es der Stadtverwaltung vorbehalten, das Freibad zu schließen.

FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Frohsinn ist wie Frühling - er öffnet die Blüten der menschlichen Natur“

Mai 14

- vom 24.05. bis 01.06.2014 1. Etappe auf dem Westweg (Mehrtagewanderung)
- am 29.05.2014 Himmelfahrtssternwanderung Kulmbach (Halbtageswanderung)

Juni

- am 01.06.2014 6. Familienwandertag (Halbtageswanderung)



- am 12.06.2014 „Rund um de Tann“ (Seniorenwanderung)
- am 15.06.2014 „Im Regnitzland zum Dreikönigseck“ (Tageswanderung)
- am 21.06.2014 Sonnenwendfeier (Halbtageswanderung)
- am 26.06.2014 Bad Lobenstein und Umgebung (Seniorenwanderung)



Langgrüner Dorffest

Festgelände am Bad

Samstag 07. Juni 20⁰⁰ Uhr Tanz für Jung und Alt mit

Sachsen Tramp

Sonntag 08. Juni 11³⁰ Uhr Mittagessen

12³⁰ Uhr Feucht Fröhlicher Feuerwehrausscheid

Langgrün 12⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr Kindernachmittag
Kletterstange | Spiele | Bastelstraße | Hüpfburg | Eis | Kindermobil | Fahrt mit dem Feuerwehrauto

14⁰⁰ Uhr Kaffee und Kuchen mit Blasmusik

Samstag 14. Juni 21⁰⁰ Uhr **BÄREN RAUSCH** Glitterboys
STRANDMATTE & KORNFELD

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

AGRARGESELLSCHAFT HIRSCHBERG mbH
Sitz: 07927 HIRSCHBERG - Ullersreuth Nr. 9

Schleizer
Fleisch- und
Wurstwaren
Qualität aus Thüringen

Viele Lachtränen werden am Pfingstsonntag, dem 8. Juni, ab 12.30 Uhr in Langgrün beim diesjährigen „Feucht-Fröhlichen-Feuerwehrausscheid“ vergossen. Los geht das dortige Dorffest aber schon am 7. Juni ab 20 Uhr mit Tanz. Es spielt „Sachsen Tramp“. Sonntag gibt es außerdem einen Kindernachmittag, Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Blasmusik.

Fotos: Roland Barwinsky



Einladung zu unserer jährlichen Mitglieder- versammlung mit Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfung

Für Mittwoch, den 21.05.2014, 19.00 Uhr laden wir recht herzlich in den Musiksaal der Regelschule Hirschberg ein.
Förderverein der Regelschule Hirschberg

Einladung zum Grillfest der VUB am 25. Mai 2014 um 10.00 Uhr in der Unteren Karlstraße in Gefell

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.
Marcel Zapf/ Vorsitzender

Einladung zum Besuch unserer Ministerpräsidentin Frau Christine Lieberknecht

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Einheitsgemeinde Gefell,
ich lade Sie für **Freitag, den 06.06.2014, um 19.00 Uhr** zu einem gemütlichen Beisammensein in den Stadt- und Rosentpark Gefell ein.
In lockerer Atmosphäre möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen.
Ich freue mich ganz besonders, dass ich unsere Thüringer Ministerpräsidentin, Frau Christine Lieberknecht, als Ehren-gast begrüßen darf. Mit ihrem Besuch möchte die Minister-präsidentin vor allem das ehrenamtliche Engagement in un-serer Stadt würdigen. Sie wird uns für Fragen und Anregungen, aber auch für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.
Bei schlechtem Wetter werden wir uns im Feuerwehrgeräte-haus in Gefell, Friedensstraße 7 zusammenfinden.
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es grüßt Sie
Ihr Bürgermeister Macel Zapf



Hähnewettkrähen am Pfingstsonntag, dem 8. Juni, im KTZV Gefell mit traditionellen Frühschoppen

Der KTZV Gefell lädt für den 8. Juni, wie schon in den letzten Jahren, zum traditionellen Hähnewettkrähen mit anschließenden Frühschopper alle Freunde und Gönner des Vereins ein. Beginn ist um 9.00 Uhr im Vorhof des Grünen Baumes auf dem Marktplatz in Gefell. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Saal und Vereinsheim statt. Die besten drei Kräher werden prämiert und jeder Teilnehmer bekommt eine Erinnerungsurkunde. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Mit freundlichen Grüßen *der Vorstand*



Landpartie im Rittergut zu Knau – das Reich der Heilpflanzen & Kräuter

Samstag, 14. Juni 2014, ab 11.00 Uhr – Eine Landpartie unternahm auch Esaias von Brandenstein vor 400 Jahren, als der Geheime Rat des kursächsischen Hofes das Knauer Anwesen in ein reich ausgestattetes Renaissance Festschloss um-

bauen ließ. Damals nannte man diese neue Mode ‚villeggiatura‘ – als Suche nach ländlicher Abgeschlossenheit und Idylle. Die Er-



richtung zweier prachtvoller Festsäle im Stile der Renaissance unter Verwendung von Marmor, Gold, Wandmalereien sowie der Einbau einer einzigartigen Schiffskehlenbalkendecke mit einer wunderbaren Akustik zeugen von der reichen Ausstattung. Das Rittergut Knau im Herzen des „Land der Tausend Teiche“ blickt auf eine fast 1000 jährige wechselvolle Geschichte zurück. Seit 15 Jahren bemüht sich der Förderkreis Rittergut Knau e.V. um den Erhalt dieser wertvollen Bausubstanz und unterstützt dabei die Gemeinde, welche seit 1999 Eigentümer der Anlage ist.

An diesem Sommertag wollen wir Sie mit unserem V. Schlossfest in das Reich der Heilpflanzen und Kräuter entführen. Stets auf der Suche nach dem Neuem im Alten teilt die Kuechenmaisterei des Rittergutes Knau altes Kräuterwissen mit Ihnen. Auf unserem Kräutermarkt werden sowohl alte Heilpflanzen und Gemüsesorten wie auch Tinkturen, Essenzen, Wässerchen und Cremes nach historischer Rezeptur feilgeboten. Ergänzt wird der Markt mit altem Handwerk, das auch selbst erprobt werden kann.

Geführte Wanderung auf unserem historischen Rundwanderweg (1,5 Std) und thematische Führungen laden Sie ein, sowohl die angrenzende Kulturlandschaft ebenso wie die neusten Geheimnisse von Gutspark (Freimaurersymbolik) und Bauhistorie des Schlosses zu erkunden.

Der Garten in all seinen Facetten kann in Kräuterwanderungen, Wilder Küche, frisch duftenden Steinofenbrot aus dem Backofen, Kneippanwendungen oder in der abendlichen Gartenlesung mit Rainer Hohbergs „zauberhaften Pflanzmärchen“ entdeckt werden. Am Abend klingt unsere Landpartie mit einem Konzert im Renaissancesaal aus. Alle Einnahmen fließen in die Dachdeckung und die Sanierung der Westfassade des Renaissanceschlosses.

Wir würden uns freuen, Sie am 14.06.2014 in Knau begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen unter <http://www.rittergut-knau.de/landpartie/>

Förderkreis Rittergut Knau, die beteiligten Vereine u. die Gemeinde Knau

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Erfolgreicher Frühjahrsputz in Dobareuth

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Dobareuther getroffen, um am alljährlichen Frühjahrsputz mitzumachen. Am 12. April startete um 8.30 Uhr unser Arbeitseinsatz. Gemeinsam konnten wir dem Winterschmutz zu Leibe rücken – und viele Hände machen ein schnelles Ende.

Rothenacker

So konnten der Bereich um das Denkmal und das Dorfgemeinschaftshaus, der Spielplatz sowie anliegende Straßen und Ecken vom liegendebliebenen Winterschmutz gereinigt werden.

Rund um den Grafenteich wurden altes Laub und herumliegende Äste entfernt.

Gegen 12.00 Uhr waren die geplanten Arbeiten getan und bevor es nach Hause ging, gab es eine kleine Stärkung. Danke auch dem Sponsor der leckeren Roster – der Fleischerei Chris Reinhardt.

Allen, die so fleißig geholfen haben, unser Dorf zu verschönern, sage ich hiermit ein herzliches Dankeschön.

Danke für die Hilfe bei der Renovierung unserer Garagen. Pünktlich zum Maibaumstellen waren die Maler- und Reinigungsarbeiten abgeschlossen.

Freuen können wir uns auch über eine neue Energiesäule am Grafenteich. Das stark auffällige Energiehäuschen gehört endlich der Vergangenheit an. Dank einer Spende der Thüringer Energie AG und der Hilfe unseres Bauhofs konnte dieser Schandfleck in Zusammenarbeit mit der Firma Elektro-Fröh beseitigt werden. Vielen Dank!

Ihr Ortsteilbürgermeister

Thomas Reinhardt

Frühjahrsputz in Gebersreuth und Mödlareuth - Beide Orte wurden Mitte April aufgehübscht

Text und Fotos: Roland Barwinsky

Romy Hammerschmidt, die Gebersreuther Ortsteilbürgermeisterin, wusste Mitte April genau, was in ihrer Gemeinde zu machen war. Gleich mehrere Vorhaben hatte sie vorab - anlässlich des alljährlichen Arbeitseinsatzes im Frühjahr - geplant. Beseitigt wurden beispielsweise die Abstützungen an den Bäumen am Haideweg nach Gefell sowie in der Nähe des Dreifreistaatensteins.



Der Haideweg entstand vor einigen Jahren durch die Flurneueordnung. Als Schwerpunkt kristallisierte sich außerdem die Auffüllung des Platzes vor den Containern mit Fräsgut heraus. Mit der Rüttelplatte befestigten und verdichteten Helfer das Mate-



rial. Eine Ladung Nachschub orderte die Dorfgemeinschaft kurzerhand im benachbarten Mödlareuth. Auch dort packten viele Bewohner kräftig mit an, um ihr Dorf vom Winterschmutz zu befreien. „In Haidefeld sowie Straßereuth gab es schon im Vorfeld einen Frühjahrsputz“, erklärte Romy Hammerschmidt. Auch diese zwei Siedlungen gehören in den Verantwortungsbereich der Ortsteilbürgermeisterin. In Gebersreuth reinigte die Dorfgemeinschaft im April noch die Schächte und den Zulauf



Das Bürgerhaus in Mödlareuth erhielt neuen Glanz

zum Tannenbach.

Das Gemeindehaus erstrahlte nach einer gründlichen Putzaktion ebenfalls in neuem Glanz. Eine Wasserpumpe stellten Fleißige in der Ortsmitte auf. Zum abschließendem Mittagessen kamen die Arbeitseinsatzteilnehmer aus Mödlareuth in ihr Nachbardorf.

Das zum Zeitpunkt des Arbeitseinsatzes bevorstehende Osterfest war überall zu spüren. Gleich an mehreren Stellen im Dorf erkannte man dies optisch. So bastelte Anke Schmidt fünfzehn kleine und große Hasenfiguren und postierte diese gut sichtbar am Straßenrand. Der farbenfrohe Anblick bewog viele Durchfahrer zum Anhalten, hieß es. Diese bewunderten die Strohbesenfiguren in der Schule samt aufgebauter Uhr und den Blumen im Garten. Besucher von Mödlareuth konnten sich ebenfalls an schönen Motiven erfreuen. So grüßte ein Osterkranz die Gäste. Gebunden hatten ihn die thüringischen und oberfränkischen Frauen des im Kalten Krieg als „Little Berlin“ bekannt gewordenen Ortes gemeinsam. Es handelt sich um eine Initiative, die seit der Wende - jedes Jahr zur gleichen Zeit - neu belebt wird. Romy Hammerschmidt möchte auf diesem Weg allen Unterstützern recht herzlich für die gezeigte Einsatzbereitschaft danken.



Jugendweihlinge pflanzen Baum für Kita

Am 16.04.2014 trafen sich die Jugendweiheteilnehmer in der AWO - Kindertagesstätte „Saalespatzen“ Hirschberg, um als Erinnerung an ihr Jugendweihjahr einen Baum zu pflanzen. Dies ist nunmehr seit 9 Jahren eine schöne Tradition und der übergroße Zuspruch zeigt, dass diese besondere Aktion gut ankommt.

Mehr als 70 Personen hatten ihre Teilnahme zugesagt und stellten somit die Organisatoren vor neue Herausforderungen, die aber mit Hilfe zahlreicher Unterstützer gut gemeistert wurden. Nach ein paar einleitenden Worten durch die Organisatoren begeisterte die Kindergartengruppe von Susann Rudloff die Zuhörer mit einem kleinen, fröhlichen Frühlingsprogramm und stimmte die Jugendlichen und ihre Gäste auf den gemeinsamen Nachmittag ein. Als Dankeschön für die Mühe und den liebenswerten Auftritt überreichte Frau Doret Rost, im Namen der Jugendlichen, ein kleines Präsent für die Gruppe.



Nun konnten die Jugendlichen aktiv werden: Der Baum, ein Zierapfel, konnte gepflanzt werden. Dankenswerterweise hatte der Hausmeister der Kita schon ein großes Pflanzloch vorbereitet, so dass die Jungen den Baum schnell und problemlos einsetzen konnten. Die Mädels sorgten für die gute Bewässerung und nun bleibt zu hoffen, dass der Baum gut gedeiht und den Kindergartenkindern beim Spielen viel Schatten spenden möge. Ein Schild mit der Aufschrift: „Teilnehmer Jugendweih 2014“ kündigt davon, wer die Spender des Baumes sind.

Das anschließende gemütliche Beisammensein der Jugend-

lichen und ihrer Angehörigen fand dann an der Fischerhütte des Anglervereins Hirschberg statt. Claudia Kießling hatte den Rost längst angeschürt und erwartete uns bereits mit leckeren Bratwürsten. Für ihre fachgerechte und flotte Arbeit danken ihr und den fleißigen Helfern sowie den Eltern der Elterninitiative für Jugendweihe die Organisatoren recht herzlich.

Bedanken möchten wir uns ebenso bei den Sponsoren und Unterstützern dieses gelungenen Nachmittags. Ein Dank geht an die Kindertagesstätte und den Anglerverein Hirschberg, an die Fleischerei Liebengrün, den Getränkemarkt Paull sowie an die Bäckerei Schultz in Töpen. Sie haben durch ihren spezifischen Anteil unsere Baumpflanzaktion hilfreich unterstützt und zum guten Gelingen beigetragen.

In gemütlicher vorösterlicher Stimmung klang der Nachmittag aus. Die einhellige positive Meinung der vielen Eltern und Großeltern sowie der Jugendlichen zeigt uns als Elterninitiative, dass wir mit den inhaltlich sehr unterschiedlichen Veranstaltungen im Jugendweihjahr eine gute Vorbereitung der Jugendlichen auf ihre Jugendweihe getroffen haben.

Gabriele Kießling

Elterninitiative für Jugendweihe Hirschberg



Nachwuchsband "Arator" träumt vom Erfolg

- Debüt anlässlich der Jugendweihe

- Festveranstaltung im Hirschberger Kulturhaus geglückt

- Hochinteressantes Repertoire wurde angeboten

Text und Foto: Roland Barwinsky

Anlässlich der Jugendweihe-Feierstunde am 3. Mai im Hirschberger Kulturhaus stellte sich eine junge Nachwuchsband der Region erstmals öffentlich vor. „Klar, wir waren natürlich ein wenig aufgeregt“, meinte vorab Erik Bauer. Der Sänger und Gitarrist von Arator - so heißt die Neugründung - ist nach der geglückten Premiere zuversichtlich. Denn Bauer und seine Mitstreiter hatten sich schon seit Wochen auf diesen wichtigen Gig gezielt vorbereitet. Geprobt wurde regelmäßig im Gefeller Rathaus. Ihre Instrumente organisierten sich die jungen Leute selbst.

Und Livemusikerfahrungen sammelten einige schon anderswo. Erik Bauer belegte beispielsweise schon in der Grundschule einen Gitarrenkurs. Wenig später entdeckte der jetzige Zehntklässler seine eigenen musikalischen Vorlieben und bezeichnet sein Hobby längst als persönliche Berufung. Besonders gern spricht das Talent über seinen Gitarrenlehrer Oliver Schmidt. Dieser wohnt in Hof und steht seit Jahren als Mitglied bei „Letzte Instanz“ auf der Bühne, einer Rockband aus Dresden, die vor allem live seit Jahren schwer angesagt ist und in der buntschillernden Folk- und Gothicszene hier zu Lande Kultstatus genießt. Selbst bezeichnen sie sich gern als „Brachialromantiker“. „Der interessante Typ brachte mir im Laufe der Zeit wirklich viele professionelle Kniffe bei“, schwärmt Nachwuchsmusiker Bauer.

Auch Schlagzeuger Sebastian Müller hat genügend verwertbare Branchenerfahrungen. Seit Jahren trommelt der 16jährige bei den Gefeller Schalmeyen und trat bereits früher mit einer Schülerband auf. Sängerin Fabienne Hanft wirkte auf der Bühne zart, sanft sowie ausgeglichen. Schon als kleines Mädchen mochte sie Rockmusik. Gitarrist Sebastian Schmelz stammt aus Berlin und ließ sich dort frühzeitig von der hauptstädtischen Hip-Hop-Welle inspirieren. Kevin Fiedler ist Bassist und Sebastian Liedtke der E-Gitarrist.

Als eines ihrer großen tönenden Vorbilder nennen sie Rammstein und können es kaum glauben, dass diese heutigen internationalen Durchstarter mit riesigen Fankarawanen im Jahr 1994 ihre allerersten Konzerte hier in unser Region - nämlich in Görkwitz und Tegau - vor jeweils 200 zahlenden Gästen be-



„Arator“ sind von links: Fabienne Hanft (Gesang), Sebastian Schmelz (Gesang), Sebastian Müller (Schlagzeug), Kevin Fiedler (Bass), Sebastian Liedtke (E-Gitarre) und Erik Bauer (Gitarre, Gesang)

stritten. Eröffnet wurde der Set in Hirschberg mit „Sweet home Alabama“ von Lynyrd Skynyrd. Einer besonders in den 1970er Jahren populären amerikanischen Rockband und wichtigem Vertreter des Southern-Rocks. „Das sind doch einfach nur geile Klänge von ganz früher“, frohlockten die Mitglieder von „Arator“ vereint. „Zwar haben wir damals nicht gelebt. Trotzdem löste die ganze Flower-Power-Zeit und Woodstock-Ära eine kleine Kulturrevolution aus“, ist sich Erik Bauer ziemlich sicher. Ebenfalls erklangen im Kulturhaus „Von Anfang an“ sowie „Kalter Glanz“. Beide Songs stammen übrigens von „Letzte Instanz“. Drauf hat die Nachwuchsband aber schon eine ganze Menge mehr und sie trauen sich vor allem zu, so manches lokale Fest mit ihrem druckvollen Sound zu bereichern. Nahziel sei es aber, erst einmal bekannt zu werden. Demnächst möchte man eigene Lieder komponieren und diese umgehend live vorstellen. Auf jeden Fall gibt es schon Anfragen von Veranstaltern. Bei der Budo-Nacht im Sommer in Schleiz ist „Arator“ dabei. Gesucht wird übrigens noch ein geeigneter Keyboarder (**Service und Kontakt: Tel.0176/41652249**).

VEREINSNACHRICHTEN



Ostern - Ferien - Fußballcamp

In dem Bildersuchspiel sind keine Fehler eingebaut. Es ist ja nicht mal dasselbe Bild. Das hatten Sie auf den ersten Blick raus. Aufmerksamkeit geweckt? Gut so.

Denn was da in der Woche nach Ostern auf den Fußballplätzen der Saalestadt Hirschberg geboten wurde, ist jede Aufmerksamkeit wert. Die Durchführung eines Trainingslagers für den Fußballnachwuchs in den Ferien um Ostern herum ist hier schon zur festen Tradition geworden. Die Jugendspielgemeinschaft des FC Saaletal/Berg und des FSV Hirschberg/Saale e.V. lädt die Kinder und Jugendlichen zum gemeinsamen Fußballspielen, kurzweiligen Trainingseinheiten, unterschiedlichsten Tests und interessanten Turnierformen ein. Von Jahr zu Jahr steigt die Teilnehmerzahl, die dieses Jahr mit über 60 Kindern und Jugendlichen am organisatorischen Rahmen kratzte. Bis zu zwölf Trainer und Betreuer und Helfer kümmerten sich um das sportliche, leibliche und mitunter auch das seelische Wohl der Eleven. Die bisher höchste Teilnehmerzahl verlangte nach



Alle Beteiligten am Camp



Tja Vatis, da müsst ihr kämpfen!



Torwart werden ist nicht schwer...



Eine gelungene Woche ist zu Ende.



Voller Einsatz

logistischen Fähigkeiten. So speiste man in der Stadthalle, nutzte permanent beide Fußballplätze und eine angrenzende Wiese und die Trainingsutensilien waren restlos im Dauereinsatz. Rekordverdächtig präsentierte sich auch das sonnige Frühlingswetter (kein Vergleich mit den Temperaturen um den Gefrierpunkt im letzten Jahr). Dieses Camp mauserte sich zum „Camp der Superlative“.

Gespielt wurde täglich in den Altersgruppen: vormittags die technischen Feinheiten und Kondition; nachmittags die taktischen Raffinessen. Die unterschiedliche Turnierformen verlangten Konzentration und mitdenken. Als Lohn winkten Medaillen und kleine Preise.

Am Abschlusstag rundeten die Turniere aus gemischten Mannschaften die gelungene Fußball-Camp-Woche ab. Die F-Junioren traten gegen die Muttis, die E-Junioren gegen die Vatis und die D- und C-Junioren gegen die Trainer und Betreuer an. Engagiert erspielten sich die Muttis immer wieder Torchancen, retteten so manchen Knallerschuss ihrer Sprösslinge auf der Torlinie, mitunter durch akrobatische Leistungen wie mit einem Spagat, und konnten gewinnen. Gegen die Vatis brannte der Platz vom kämpferischen Einsatz der Fußballerbeine und der taktischen Schachzüge. Keiner der Spieler wich auch nur einen Millimeter zurück, die D-Junioren nicht und die Vatis erst recht nicht. Doch am Ende setzten sich die Vatis durch. Danach ging es auf dem Großfeld richtig zur Sache. Die C-Junioren wollten es wissen und erspielten sich einige Möglichkeiten, die sie leider noch nicht in Tore umsetzen konnten. Viele Ballwechsel spielten sich auf der Nachwuchsseite ab. Die Trainer und Betreuer gewannen wohl auch durch den psychologischen Vorteil der jahrzehntelangen Erfahrungen und Spielpraxis. Aber sie mussten dem Kampfgeist und der Verbissenheit ihrer Gegner Anerkennung zollen. Die Gemütlichkeit kehrte mit den „Rauchzeichen“ vom Rosterstand zurück. Alle Beteiligten ließen diese Woche bei einem Imbiss ausklingen. Fotos wurden gemacht, Dankesreden gehalten, Erinnerungsgeschenke ausgetauscht. Besonderer Dank geht vor allem an die Organisatoren, die Trainer und Betreuer, die so manchen Urlaubs- oder Ferientag für die Kinder opferten. Dank geht ebenfalls an die „stillen“ Unterstützer des Oster-Fußball-Camps: Firma Armin Vogel, Fliesenlegermeister in 95180 Bug; Firma Schilder Heinrich in 95189 Joditz; Armin Gebhardt, Versicherungsagentur Bayern in 95180 Berg; Fahrschule Thomas Kirchner in 95180 Berg; Firma Rainer Neubauer, Heizung-Solar-Bäder in 95180 Berg; Sabine Kniebaum, Autohof Berg; Autobahnraststätte Marché

Hirschberg; Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG und besonders an Lutz Schärf.

*Ute Saupe, FSV Hirschberg
Fotos: Ute Saupe/Lutz Schärf*

SCHULNACHRICHTEN

Staatliche Grundschule Gefell Schulfest

Für **Freitag, den 13.06.2014**, laden wir alle Schüler, Eltern und Gäste ganz herzlich zu unserem Schulfest ein. Ab 16.00 Uhr wird es für alle eine bunte

Schulhofparty geben.

Eine Kaffeestube, Roster- und Getränkestände sorgen für das leibliche Wohl!

Wir freuen uns auf Sie!

S. Richter und das Kollegium der GS Gefell



Erfolgreiche Teilnahme bei den Hallenkreismeisterschaften

Gefeller Grundschüler ganz oft auf den Siegerpodesten

Insgesamt 13 Sportler unserer Grundschule nahmen an den XX. Hallenkreismeisterschaften am 05.04.2014 in Schleiz teil.



So sehen Sieger aus!

Sie gingen in den Disziplinen: Klettern, Dreierhopp, Sprint und 3-Rundenlauf an den Start. Auch Staffelläufe waren zu absolvieren. Mit hoher Motivation, großem Einsatz und sportlichem Ehrgeiz kämpften unsere Sportler um die begehrten vorderen Plätze und konnten dabei hervorragende Ergebnisse erreichen. Betreut wurden sie von Sportlehrerin, Frau Riehle, Hortleiterin, Frau Weinlich und dem Trainer, Herrn Lampe sowie Frau Steffen, Frau Nitschke und weiteren Eltern.

Herzlichen Glückwunsch an alle Sportler für diese großartigen Leistungen!

Hier die Gesamtübersicht der Sportler und die belegten Plätze:

Lena Brendel	AK 10	Lisa Steffen	AK 10
1. Platz	Klettern	2. Platz	Sprint
1. Platz	Sprint	2. Platz	Dreierhopp
1. Platz	Dreierhopp	3. Platz	Klettern
1. Platz	3-Rundenlauf		

Marvin Hofmann	AK 10	Till Volkmann	AK 10
1. Platz	Klettern	3. Platz	3-Rundenlauf
2. Platz	3-Rundenlauf		
3. Platz	Dreierhopp		
3. Platz	Sprint		

1. Platz Staffellauf AK 10

Lena Brendel, Lisa Steffen, Till Volkmann, Marvin Hofmann

Janika Nitschke	AK 9	Stefanie Wolf	AK 9
1. Platz	Sprint	2. Platz	Sprint
1. Platz	Dreierhopp	3. Platz	Dreierhopp
2. Platz	Rundenlauf		

Eric Winkler	AK 8	Laura Haller	AK 8
1. Platz	Klettern	2. Platz	Dreierhopp
1. Platz	3-Rundenlauf	2. Platz	3-Rundenlauf
		3. Platz	Klettern

Morris Frisch	AK 7	Moritz Mösta	AK 7
1. Platz	Klettern	2. Platz	Dreierhopp
1. Platz	3-Rundenlauf		
3. Platz	Sprint		

Ein großes Dankeschön an alle Sportler, ihre Betreuer und Eltern!

S. Richter/ Schulleiterin

*Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen
vom 01. bis 30. Juni 2014*

Gefell

Frau Irmgard Bero	am 02.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Renate Meyer	am 04.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Sonja Fröh	am 05.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Anni Trott	am 07.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Margot Günther	am 11.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Roseline Hoffmann	am 13.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Rudert	am 13.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Sieglinde Frank	am 22.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Jenny Böhm	am 24.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Dr. Ralf Kirsch	am 27.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Gisela Huppert	am 28.06.	zum 70. Geburtstag

Ortsteil Blintendorf

Frau Erna Horn	am 14.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Johannes Fischer	am 16.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Frieda Hellfritzsch	am 18.06.	zum 89. Geburtstag
Frau Renate Militzer	am 19.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Max Brendel	am 27.06.	zum 86. Geburtstag

Ortsteil Frössen
Herr Gerhard Müller am 14.06. zum 70. Geburtstag

Ortsteil Dobareuth
Frau Dorothea Wendler am 04.06. zum 85. Geburtstag
Herr Erwin Voigt am 28.06. zum 82. Geburtstag

Ortsteil Haidefeld
Frau Brigitte Kunze am 14.06. zum 78. Geburtstag

Ortsteil Gebersreuth
Herr Gerold Oettmeier am 23.06. zum 80. Geburtstag
Frau Dorlis Schmidt am 26.06. zum 75. Geburtstag

Ortsteil Langgrün
Frau Waltraud Raupach am 20.06. zum 71. Geburtstag

Wir gratulieren zum Geburtstag recht herzlich und wünschen allen Jubilaren weiterhin alles Gutes.



Kirchliche Nachrichten

Mai/ Juni 14

-Angaben ohne Garantie-

Evangelisch - Lutherisches Pfarramt, Kirchberg 7, 07926 Gefell (Tel.: 036649 82259; Fax: 794 685)
E-Mail: Kirche.Gefell@t-online.de

Büro- und Sprechzeiten

Pfarramt Gefell: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Gefell

Pfingstsonntag, 08.06., 10.00 Uhr Konfirmation (Kirche)
Sonntag, 15.06., 10.00 Uhr Eiserne Konfirmation (Kirche)
Sonntag, 29.06., 10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)
Dienstag, 10.06., 18.45 Uhr Michaeliskreis (Gemeinderaum)
Donnerstag, 26.06., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Hirschberg

Pfingstmontag, 09.06., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)

Sonntag, 22.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Kirche)
Donnerstag, 19.06., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Seubtendorf

Pfingstsonntag, 08.06., 13.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)

Sonntag, 22.06., 13.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Langgrün

Pfingstsonntag, 08.06., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)

Sonntag, 29.06., 13.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Kirche)

Künsdorf

Pfingstsonntag, 08.06., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)

Sonntag, 15.06., 08.30 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Sonntag, 29.06., 09.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Blintendorf

Pfingstmontag, 09.06., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)

Sonntag, 22.06., 09.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Kirchennachrichten des **Kirchspiels Blankenberg**

Schlossberg 8, 07366 Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler

Tel./Fax: 036642-22418/-28045

E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

Samstag, 17. Mai

17.00 Uhr Blankenberg Stiller Vorabendgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 18. Mai

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Samstag, 24. Mai

10.00 Uhr Blankenberg Kinderbibeltag (bis 17.00 Uhr)

Sonntag, 25. Mai

09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Familiengottesdienst: Josef und seine Brüder

13.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Himmelfahrt, 29. Mai

14.30 Uhr Seubtendorf Erster Regionaler Gottesdienst

„am Stau“ mit Kaffeepicknick (und bitte eigener Sitzgelegenheit)

Samstag, 7. Juni

13.30 Uhr Pottiga Traugottesdienst

16.00 Uhr Sparnberg Trau- und Taufgottesdienst

Pfingstfest, 8. Juni

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Abendmahl

14.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst mit Taufe

Pfingstmontag, 9. Juni

09.30 Uhr Pottiga Gottesdienst mit Abendmahl

14.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst im Grünen mit Kaffeetafel

Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst zur Eisernen Konfirmation

13.30 Uhr Pottiga Gottesdienst zur Jubelkonfirmation für das frühere Kirchspiel Frössen

Sonntag, 22. Juni

10.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

14.30 Uhr Frössen Kirchspielgottesdienst zur Silbernen Konfirmation

Vorschul-Kinderkreis: donnerstags 15.15 Uhr in Blankenberg

Christenlehre: donnerstags 16.00 Uhr in Blankenberg

Junge Konfirmanden: vierzehntägig montags 17.00 Uhr in Blankenberg

Offener Konfitreff: vierzehntägig montags 17.00 Uhr in Blankenberg

Konfirmanden: mittwochs 16.15 Uhr in Blankenberg

Kirchenchor Blankenberg: freitags 19.30 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

Jesus Christus spricht: „Die größte Liebe beweist der, der sein Leben für seine Freunde hingibt.“

(Die gute Botschaft, aufgeschrieben von Johannes – 15,13)

Gottesdienste

Am 25. Mai 9.30 Uhr.

Am 01. Juni 9.30 Uhr.

Am 08. Juni 9.30 Uhr.

Am 15. Juni 9.30 Uhr.

Am 22. Juni 9.30 Uhr.

Während der Straßenbauarbeiten in der Bergstraße finden die Gottesdienste in der Bücherstube Markt 1a statt.

Bibelgespräch

Jeder ist herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis, jeweils **donnerstags um 19.30 Uhr bei Familie Renner, Markt 1a.**

Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden.

15. Mai: Lieder nach schwerer Erfahrung. (Psalm 3+7)

22. Mai: Die 10 Gebote vom Sinai (2. Mose 19-20)

19. Juni: Lassen wir uns überraschen!

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut.

Die Treffen finden jeweils **samstags am Vormittag** von 8.45 - 11.30 Uhr meist im Freien statt. Treffpunkt: Tanna, Wiese bei Umsetzer Richtung Unterkoskau. Im Zweifel unter 036649/80076 erfragen.

Es ist immer auf wetterfeste Kleidung zu achten!

Nächste Treffen: 24. Mai und 21. Juni.

ANZEIGENTEIL

Arbeitskraft gesucht !!!

Die Stadt Gefell sucht für die Sommersaison für das Freibad Gefell eine flexibel einsetzbare Person. Der Aufgabenbereich umfasst die Reinigung auf der Basis kurzfristiger Beschäftigung. Arbeitszeit auf Abruf, auch an Wochenenden und abends bis 20.00 Uhr (bei schönem Wetter).

Interessenten melde sich bitte in der Stadtverwaltung bei Frau Finke.

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1 **„Buch des Monats“**

Hans-Walter Ehus: **Das vergessene Experiment**. 9,95 €.

Der 1942 geborene Autor ist Lehrer und leidenschaftlicher Erzähler biblischer Geschichten. Vom vorlesenden Vater ist er zum schreibenden Großvater geworden.

In seinem spannenden Büchlein (123 Seiten) entfesseln zwei Geschwister fast einen Familienstreit wegen eines Lösungswortes für ein Preisrätsel. Doch dann gewinnen sie den Familienurlaub in einem Freizeitpark.

Dort geraten sie in eine Zeitmaschine. Ein mysteriöser Begleiter schickt sie in das Paris des neunzehnten Jahrhunderts, wo sie ein folgenschweres Experiment des weltberühmten Naturwissenschaftler Louis Pasteur miterleben. In weiteren Etappen ihrer abenteuerlichen Zeitreise geraten sie nachts in ein geheimes unterirdisches Museum.

Dabei erhalten sie Antworten auf ihre brennende Frage, ob der Mensch mehr ist als ein „Säugetier mit sechs Buchstaben“. Ein Science-Fiction-Abenteuer für Kids und Teens, die schon lange nach verständlichen Antworten auf die Frage nach der eigenen Herkunft gesucht haben.

